|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kontakt: Daniel BeiserDRK-Blutspendedienst Rheinland-Pfalz und SaarlandMobil: 0177-5555414Email: d.beiser@bsdwest.de |  |  |

# Pressemitteilung- zum versand nach dem 03.12.2018

Bad Kreuznach. Rund 3.500 Blutspenden benötigt der DRK-Blutspendedienst West, zu dem auch der DRK-Blutspendedienst Rheinland-Pfalz und Saarland in Bad Kreuznach gehört, um die Kliniken und Krankenhäuser in Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Nordrhein-Westfalen flächendeckend versorgen zu können - pro Tag. Um auf die Bedeutung der Blutspende für ein funktionierendes Gesundheitssystem hinzuweisen, spendete Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner nun selbst ihr Blut.

Statistisch gesehen, benötigen bis zu 80% der Bevölkerung irgendwann eine Blutkonserve oder ein daraus entstandenes Blutprodukt.
Nach Angaben des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) spenden jedoch nur 3-5 % der Bevölkerung Blut.
Dabei bietet das DRK bis zu 13 Blutspendetermine täglich in Rheinland-Pfalz und dem Saarland an.
Im „Zentrum für Transfusionsmedizin“ in Bad Kreuznach gibt es sogar täglich die Möglichkeit der Blut- oder Blutbestandteilspende (hierbei werden nur bestimmte Bestandteile des Blutes herausgefiltert).

Um auf die Wichtigkeit der regelmäßigen Blutspende hinzuweisen und dabei gleich noch eine weitere, besondere Aktion zu unterstützen, spendete nun Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner im DRK-Blutspendezentrum selbst Blut.

„Viele Operationen, Transplantationen und die Behandlung von Krebspatienten wären ohne den modernen Einsatz von Blutprodukten nicht möglich“, berichtet Julia Klöckner während der Spende und führt fort:
„Die Blutspender bilden ein wichtiges Glied in der Rettungskette zum Patienten und geben das wertvollste Geschenk, welches ein Mensch geben kann“ und richtet einen Appell an die Mitbürger:
„Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit sollten wir an unsere Mitmenschen denken, die dringend auf Hilfe angewiesen sind. Spenden Sie Blut und retten einem Mitmenschen das Leben!“.

Der DRK-Blutspendedienst Rheinland-Pfalz und Saarland hat im Januar die besondere Aktion „einmal spenden, zweimal helfen“ gemeinsam mit dem Kinderförderverein der Kreuznacher Diakonie vorgestellt.

Für jede im Zentrum für Transfusion Bad Kreuznach (Burgweg im Salinental) geleistete Blutspende im Jahr 2018 spendet der DRK-Blutspendedienst einen Geldbetrag an den Kinderförderverein, welcher damit wichtige Anschaffungen und eine kindgerechte Ausstattung der Diakonie umsetzt.

Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Neuspender dürfen maximal 68 Jahre alt sein.
Vor der Blutspende werden Körpertemperatur, Puls, Blutdruck und Blutfarbstoffwert (HB-Wert) überprüft.

Im Labor des Blutspendedienstes folgen Untersuchungen auf verschiedene Infektionskrankheiten und

jeder Blutspender erhält einen Blutspendeausweis mit seiner Blutgruppe.

Die eigentliche Blutspende dauert etwa fünf  bis zehn Minuten.

Danach bleibt man noch zehn Minuten lang ganz entspannt liegen.

Für alle, die mehr über die Blutspendetermine mit Typisierungsaktion in Wohnortnähe wissen wollen, hat der DRK-Blutspendedienst West im Spender-Service-Center eine kostenlose Hotline geschaltet. Unter 0800 -11 949 11 werden montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr alle Fragen beantwortet. Weitere Informationen erhält man auch im Internet unter [www.blutspendedienst-west.de](http://www.blutspendedienst-west.de/).